

**Presse-Information!**

***WOERLE dankt Milchbäuerinnen und -bauern für deren Engagement für die Artenvielfalt  Projekt rund um sinnvolle (Nicht-)Bewirtschaftung von Feld und Wald 71 Landwirte erhielten „Artenvielfalt-Hoftafeln“ als persönliche Anerkennung***

**„Hoftafeln“ für die Förderung der Artenvielfalt:**

**WOERLE dankt engagierten LandwirtInnen**

***Die Förderung der Artenvielfalt ist ein zentraler Aspekt in der Nachhaltigkeitsstrategie von WOERLE. Weil bei diesem Thema auch der heimischen Landwirtschaft große Bedeutung zukommt, setzt man in der Henndorfer Privatkäserei verstärkt auf Maßnahmen, die man gemeinsam mit den Milchbäuerinnen und -bauern der Region umsetzt. Im Rahmen des Projekts „Vielfalt auf meinem Betrieb“ schenkt man auch der Artenvielfalt im Wald vermehrt Aufmerksamkeit. Die Leistungen der LandwirtInnen wurden jetzt von WOERLE mit der Übergabe von persönlichen „Hoftafeln“ honoriert.***

Der Artenreichtum in der Natur ist von wesentlicher Bedeutung für die Erde, denn die Biodiversität bei Pflanzen, Tieren und Mikroorganismen sorgt u. a. für fruchtbare Böden,sauberes Wasser und saubere Luft*.* „Gerade in Zeiten des fortschreitenden Klimawandels gilt es, den Erhalt und Schutz der Arten zu fördern. Ökosysteme mit großer Artenvielfalt können besser auf Veränderungen reagieren und damit stabiler bleiben. Artenvielfalt sorgt aber auch für bestes Futter für die Heumilchkühe und damit für beste Qualität bei unseren Heumilch-Spezialitäten. So ist es nur logisch, dass wir uns intensiv mit diesem Thema beschäftigen*“,* erklärt dazu Geschäftsführer Gerrit Woerle. Im Rahmen des Projekts „Vielfalt auf meinem Betrieb“, welches vom „Österreichischen Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung“ (ÖKL) initiiert wurde, engagiert sich auch die Henndorfer Privatkäserei WOERLE für die Verbreitung dieses Wissens bei den LandwirtInnen der Region. Dabei stieß man von Anfang an auf offene Ohren sowie auf große Bereitschaft, aktiv bei der Förderung der Artenvielfalt mitzuwirken.

Seit dem Start im Jahr 2019 sind es inzwischen 71 landwirtschaftliche Betriebe in Salzburg und Oberösterreich, die am Projekt teilnehmen. Diese wurden nun für ihre Leistungen ausgezeichnet und erhielten als Anerkennung persönliche „Hoftafeln“, welche die individuellen Maßnahmen anschaulich bebildert darstellen. *„*Wir freuen uns sehr, dass unsere Milchbäuerinnen und -bauernsich so zahlreich und engagiert an dieser Initiative beteiligen und wollen dies auch entsprechend honorieren*“,* betonte Gerrit Woerle bei der feierlichen Zertifikats-Verleihung am Leidingerhof in Mondsee. Das erfolgreiche Projekt wird auch in diesem Jahr weitergeführt.

**Ergänzungsprojekt „Vielfalt in meinem Wald“**

Viele LandwirtInnen sind auch WaldbesitzerInnen bzw. -bewirtschafterInnen. Deshalb hat man bei WOERLE den Fokus des bestehenden Projekts erweitert, indem man sich auch bewusst der Artenvielfalt im Wald widmet. Dabei geht es am Anfang vor allem darum, den LandwirtInnen den ökologischen Wert ihrer Wälder näher zu bringen und in der Folge bewusst Strukturen zu erhalten bzw. zu schaffen, welche die Artenvielfalt fördern. „Oft können schon mit einfachsten Maßnahmen Erfolge erzielt werden. Wichtig ist in diesem Zusammenhang der Erhalt von Mischwäldern, Höhlenbäumen, Kleinbiotopen sowie speziellen Pflanzen- und Tierarten“, erklärt WOERLE-Projektleiterin Diana Reuter und ergänzt „Vor allem dem ‚Totholz‘ kommt hier eine besondere Bedeutung zu, denn abgestorbene Bäume, die nicht aus dem Wald entfernt werden, dienen als wichtiger Lebensraum für zahlreiche Pflanzen, Pilz- und Tierarten. Zudem schützt Totholz den Boden vor Erosion, reguliert den Wasserhaushalt im Wald und speichert Kohlenstoff.“

***---------------------------------------***

***WOERLE – Das Unternehmen***

*Das Familienunternehmen WOERLE ist seit mehr als 130 Jahren der Käse-Spezialist in Österreich. Heute beschäftigt das Unternehmen rund 350 MitarbeiterInnen und zählt zu den größten Privatkäsereien Österreichs. Die Marke WOERLE steht für Käsespezialitäten von höchster Qualität. Mit dem Heumilch-Emmentaler und im Segment Schmelzkäsescheiben ist man Marktführer in Österreich. Auch am internationalen Markt ist WOERLE ein Begriff.* Unter der Marke *„Happy Cow“ liefert das Unternehmen vorwiegend Schmelzkäseprodukte sowie Naturkäse-Spezialitäten in rund 70 Länder der Welt. Beim jährlichen Qualitätstest für Lebensmittel der DLG (Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft) wurde die Privatkäserei heuer bereits zum achten Mal in Folge und damit mit dem „Preis für langjährige Produktqualität“ ausgezeichnet.*

*Unter dem Titel „WOERLE wirkt weiter“ wurde in der Privatkäserei 2019 eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie initiiert, welche sich mit zahlreichen Maßnahmen dem Umwelt- und Klimaschutz sowie der Förderung der Artenvielfalt widmet.*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Bildtexte:**

**Pressebild 1:** Sie setzen sich gemeinsam für die Artenvielfalt ein (im Bild v. l.): Diana Reuter (Leitung Nachhaltigkeits- und Innovationsmanagement, WOERLE), die Landwirte Barbara und Martin Stöllinger mit Sohn Matthias aus Teichstätt in OÖ und Gerrit Woerle (Geschäftsführer).

**Pressebild 2:** Die oberösterreichischen LandwirtInnen, die sich für die Artenvielfalt am Feld und im Wald einsetzen, erhielten ihre neuen „Hoftafeln“ kürzlich am Leidingerhof in Mondsee. Im Bild mit Projektleiterin Diana Reuter und Geschäftsführer Gerrit Woerle (Bildmitte).

**Pressebild 3:** Insgesamt 71 bäuerliche Betriebe aus Salzburg und Oberösterreich erhielten von WOERLE ihre neuen „Artenvielfalt-Hoftafeln" für das Engagement für mehr Biodiversität. Im Bild: Geschäftsführer Gerrit Woerle und Projektleiterin Diana Reuter (Bildmitte) mit den LandwirtInnen.

**Bildnachweise (alle):** www.neumayr.cc / Abdruck honorarfrei!

*2022-04-25*

***Rückfragen richten Sie bitte an:***Mag. Angelika Spechtler

PICKER PR – talk about taste, Tel. 0662-841187-0, E-Mail: office@picker-pr.at, [www.picker-pr.at](http://www.picker-pr.at)